

Zum Ferienauftakt ins Tenniscamp

Sport | Bochinger Nachwuchs begeistert

Oberndorf-Bochingen. Beim Tennisclub Bochingen (TCB) fand in der ersten Ferienwoche das beliebte viertägige Tennis-Camp für die Jüngeren im Verein statt – organisiert von Florian und Lisa-Marie Sieber. Das Camp zählt seit Jahren zu den wichtigsten Bausteinen im Verein und sorgt beim Tennishochleistungsbegeisterten Nachwuchs für Begeisterung. Das bestätigt die Teilnehmeranzahl von 46 Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 15 Jahren. Insgesamt trainieren beim Tennisclub Bochingen 95 Nachwuchsspieler.

Das Camp begann jeden Tag um 9 Uhr mit einer Runde Joggen um die Tennisanlage zum Aufwärmen. Mit Trainingseinheiten, kleinen Matches und Spielen sorgten die vier Jugendtrainer Corina Haag, Sidney Gruber, Florian und Lisa-Marie Sieber für Abwechslung auf dem Platz. Doch nicht nur auf dem Court konnten die Jüngsten des Vereins mit Spiel und Spaß begeistert werden. Neben Spielen wie Twister gab es sogar einen Basteltag. Das Training wurde mit leckerem Mittagessen und Obst



46 Kinder und Jugendliche schwingen beim TC Bochingen zum Ferienbeginn eine Woche lang die Schläger.

Foto: TCB

in den Erholungspausen belohnt. Die Bürgerstiftung Oberndorf finanzierte die Verpflegung des Camps im Rahmen der Aktion »Narr mit

Herz«, für die sich die Jugendabteilung beworben hatte. Die Motivation des Nachwuchses hielt trotz der Hitze bis zum letzten Tag an. Beim

Schleifchenturnier mit Mixed-Doppeln und einer Wasserbombenschlacht ging das Camp am Sonntagmittag zu Ende. Zum endgültigen

Abschluss bedankten sich die Trainer bei ihren Schützlingen für die schönen vier Tage mit einem Eis und einem kleinen Geschenk.

Vereine hoffen auf Bundeshaushalt

Abstimmung | Gespräch in Bonn wegen Zuschuss für die Sanierung der Halle in Winzeln

Bürgermeister Bernhard Tjaden, Hauptamtsleiterin Natascha Eberhardt und Kämmerin Monika Schiem wurden von der Bundesbauverwaltung zu einem Koordinierungsgespräch über die Sanierung der Halle Winzeln nach Bonn gebeten.

Fluorn-Winzeln. Es war ausdrücklicher Wunsch der Bundesverwaltung, dass neben dem Bürgermeister auch die zuständigen Amtsleiterinnen am Gespräch teilnehmen. Das

Treffen fand in der Deichmannsaue im Bonner Stadtteil Mehlem beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) statt. Die Gemeinde Fluorn-Winzeln hatte sich um Mittel im Rahmen des Bundesprogramms »Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur« beworben (wir berichteten). Konkret geht es dabei um einen Zuschuss für die dringend notwendige und schon lange ersehnte Sanierung der Halle in Winzeln. Damit könnte das vielfältige sportliche und kulturelle Leben in der Gemeinde, das von

fast 40 Vereinen getragen wird, wirksam unterstützt werden. Außerdem würde es so möglich, die Halle auch energetisch auf einen aktuellen Stand zu bringen. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hatte im April eine Förderung mit bis zu 1,42 Millionen Euro beschlossen, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Bundeshaushalt. »Im Rahmen des weiteren Verfahrens ist zwingend ein Koordinierungsgespräch zwischen dem Antragsteller, der Gemeinde Fluorn-Winzeln, und der Bundesbauverwaltung sowie weiteren Beteilig-



Natascha Eberhardt (links), Bürgermeister Bernhard Tjaden und Monika Schiem im Innenhof von Schloss Deichmannsaue in Bonn

Foto: Gemeindeverwaltung

ten vorgeschrieben«, erklärt Bürgermeister Bernhard Tjaden zum Hintergrund des Gesprächs. Bürgermeister Tjaden konnte in Bonn das Projekt kurz darstellen. Vom Zuwendungsgeber beziehungsweise vom Projektträger BBSR werden unter anderem das Antragsverfahren, die Anforderungen des Förderprogramms, Themen zur baufachlichen Prüfung sowie die Zeitplanung im mehr als zweistündigen Gespräch erläutert, das Tjaden als »sehr konstruktiv« beschreibt. Umweltfreundlich wurde die Anreise laut Pressemitteilung ab Oberndorf mit dem Zug absolviert. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und

Raumforschung im Schloss Deichmannsaue, das zum Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung gehört, berät als sogenannte Ressortforschungseinrichtung die Bundesregierung auf nationaler sowie internationaler Ebene bei Aufgaben der Stadt- und Raumentwicklung sowie des Bauwesens. Beim Besuch im Rahmen der Sommertour im Juli in Fluorn-Winzeln hatte Bürgermeister Tjaden die Gelegenheit genutzt, dem Bundestagsabgeordneten Volker Kauder nochmals persönlich für die intensive Unterstützung dieses für die Gemeinde so wichtigen Zuschussantrages zu danken.

Siedler fahren ins Allgäu

Oberndorf. Der Jahresausflug der Siedler- und Kleingärtner führt die Teilnehmer am Samstag, 31. August, nach Oberschwaben und ins Allgäu. Erste Station ist Ravensburg mit einer Stadtführung. Anschließend ist Zeit zur Selbsterkundung. Am Nachmittag geht's zur Käserei Vogler nach Gospoldshofen. Dort erfahren die Gartenfreunde allerlei über Käse und deren Verarbeitung. Anschließend ist dort noch eine Einker geplant. Frisch gestärkt geht es danach wieder in Richtung Heimat. Interessenten – auch Nichtmitglieder – können sich beim Vorsitzenden Hubert Himmelsbach, Telefon 07423/8638865 (ab 18 Uhr) oder E-Mail hubert.himmelsbach70@web.de anmelden. Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Fluorn-Winzeln

Das Wunschlid in froher Runde

Fluorn-Winzeln. Zum »Singen in froher Runde« wird für heute, Dienstag, 14 Uhr, ins »Kegeltüble« eingeladen. Texthefte mit mehr als 600 Liedern stehen zur Verfügung. Jeder Gast darf sich sein Wunschlid aussuchen. Die musikalische Begleitung mit Akkordeon und Gitarre übernehmen Walter Schweikert und Bernhard Diepolder.

ANGEBOT DER WOCHE
auch unter www.schwarzwaelder-bote.de

Jetzt Urlaubsgeld sichern!

100€ für Ihre alte Matratze
beim Kauf einer neuen Matratze

- + gratis schlafmedizinische 3D Liegevermessung
- + Lieferung der neuen Matratze
- + Entsorgung der alten Matratze
- + Boxspringbetten - inkl. 3D-Planung mit VR-Brille
- + 0% Finanzierung

Hautex Star 2012
Fachhändler des Jahres

Hautex Star 2016
Fachhändler des Jahres

In Grubäcker 5 | Trossingen Bahnhofstr. 21 | Schramberg
Tel: 07425 / 27084 Tel: 07422 / 21080
info@bettenland.com www.bettenland.com

Bettenland Alesi
Hier schläft der Schwarzwald



Kids schnuppern beim »SommerSpaß« Tennisplatzluft

Der Tennisclub Oberndorf veranstaltete im Rahmen des Ferienprogramms »SommerSpaß« der Stadtjugendpflege ein Schnupperangebot für alle Kinder ab sechs Jahren. Nachdem Waldemar Weiss vom Tennisclub die Teilnehmer begrüßt hatte, wurde mit dem Aufwärmen begonnen. Als die Kinder mit dem Tennisschläger und den ver-

schiedenen Bällen vertraut waren, ging es an das »richtige Spielen«. Es wurde in Gruppen über die Netze gespielt. Mit der Vorhand oder auch der Rückhand wurde versucht, so viele Bälle wie möglich über das Netz zu schlagen. Die Kinder waren mit viel Spaß und Begeisterung bei der Sache.

Foto: Stadtjugendpflege

Oberndorf

■ Die Leichtathleten des TVO trainieren auch in der Ferienzeit. Während des Trainings gibt es die Möglichkeit, für das deutsche Sportabzeichen zu trainieren und es abzulegen. Die Trainingszeiten sind dienstags, donnerstags und freitags jeweils ab 17.30 Uhr im Stadion.
■ Im Schwedenbau sind heu-

te, Dienstag, von 14 bis 17 Uhr das Heimatmuseum und das Waffenmuseum geöffnet.
■ Der AWO-Kleiderladen, Schuhmarktplatz 8, ist heute, Dienstag, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Es findet keine Kleiderannahme statt.
■ Die Stadtbücherei ist heute, Dienstag, von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

BOLL
■ Der Lauftreff der Lauf Freunde Boll-Bochingen-Sigmarswangen trifft sich dienstags um 18.30 Uhr am Wanderparkplatz in Sigmarswangen. Joggen, Walken oder Spaziergehen ist in verschiedenen Alters- und Leistungsgruppen möglich. Neue Teilnehmer sind willkommen.